Nr. 155
12. Jahrgang

Oktober 2011
www.5w-info.de

Was? Wann? Wo? Wer? Wie?
in Schnarup-Thumby und Struxdorf

Kindergarten Struxdorf: Obst von Unbekannten zertreten

Traurige Apfelernte

Die Apfelernte im Kindergarten Struxdorf fällt in diesem Jahr leider etwas spärlicher aus als in den früheren Jahren. Täglich mussten wir absichtlich zertretene und an die Wand geworfene Äpfel einsammeln. Wir alle waren sehr traurig darüber und hoffen, dass es sich im nächsten Jahr nicht wiederholt.

Große und Kleine aus Struxdorf

Fahrt zum Gartenzauber

Schönes für jede Gelegenheit

Anfang September sind wir mit kleiner Besetzung, d.h. wir passten in zwei Autos statt in einen Bus, nach Großenaspe zum Hof Bissenbrook gefahren. Dort haben wir die Gartenausstellung „Herbstzauber“ besucht. Das ganze Hofgelände war von Ausstellern bestückt. Es gab unter anderem: diverse Pflanzen, Schönes für drinnen, draußen und den Hals (Schmuck und Seife) und kulinarische Köstlichkeiten wie z.B. Holunderblütenlikör oder heißen Weihnachtslikör- der schmeckte sogar schon! Wir haben uns in angenehmer Atmosphäre alles angesehen, manches probiert und etwas gekauft. Sogar das Wetter spielte mit: Es regnete nur zu Anfang ein bisschen und später schien sogar die Sonne. Wir waren wettertechnisch ja nicht verwöhnt. Anschließend sind wir noch in die bekannte Staudengärtnerei Bornhöved gefahren- wo wir doch einmal in der Richtung unterwegs waren! Dort konnten wir gemütlich Kaffee trinken und noch ein paar Stauden erstehen. Ich hoffe, die Pflanzen wachsen alle gut an und werden die Gärtnerin an unseren schönen Ausflug zum Gartenzauber erinnern.

Silke Andresen

In eigener Sache

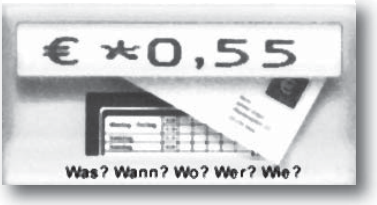
Verspätetes Oktoberheft

Viele unserer Leserinnen und Leser hatten das Okoberheft wie angekündigt am Samstag, 15. Oktober, im Briefkasten bzw. an den Auslagestellen erwartet. Das hat leider nicht geklappt. Erstmalig seit Bestehen unseres 5W-Vereins mussten wir wegen eines „Ausnahme-Zustandes“ in der Redaktion den Erscheinungstermin kurzfristig verschieben. Hierfür bitten wir unsere Leserinnen und Leser, aber vor allem auch unsere Inserenten um Entschuldigung. Wir werden alles dafür tun, dass dies eine Ausnahmesituation bleibt und in Zukunft wieder mit pünktlichem Erscheinen des Heftes zuverlässig gerechnet werden kann. Wir bedanken uns für das Verständnis und wünschen eine angenehme – wenn auch etwas verspätete – Lektüre des Oktoberheftes.

Ihre 5W-Redaktion

Kleinanzeigen

*Eine **Kleinanzeige** (maximal 4 Zeilen) ohne gewerblichen Hintergrund kostet pauschal nur*



Funktionsfähige Dunstabzugshaube, Hanseatic, weiß, mit Zubehör, zu verschenken. 04623/1399

Flohmarkthalle Schaalby: Wir verkaufen für Sie. Geöffnet Di bis Sa von 10 bis 18 Uhr, Telefon: 0151/50029163

Großer Malwettbewerb

Gestaltet das neue Kinderfestplakat 2012

Eine Aktion für alle Kinder aus Schnarup-Thumby und Umgebung
Dem Sieger winkt ein schöner Preis!!!!
Abzugeben bei:
Angela Schmidt
Dorfstr. 14
24891 Schnarup-Thumby
Einzige Vorgabe: bitte Din A4 verwenden und bis Ende Februar 2012 abgeben.

Sudoku

5					4			
				9			6	
		6			2	7		
	4				6	2	9	
								1
	1	3			8			
3		2		7				5
7							1	
6	9							2

Sudoku-Lösung aus dem letzten Heft:

5	4	6	3	7	8	2	9	1
1	2	7	5	6	9	3	8	4
3	8	9	4	1	2	5	6	7
6	5	2	9	4	3	7	1	8
7	3	8	6	2	1	4	5	9
4	9	1	7	8	5	6	3	2
8	1	4	2	3	6	9	7	5
9	7	3	1	5	4	8	2	6
2	6	5	8	9	7	1	4	3

Kirchliche Nachrichten

Evang.-luth.
Kirchengemeinde
Thumby - Struxdorf

Der November ist für viele ein dunkler Monat. Die Adventslichter leuchten noch nicht, es wird sehr früh dunkel, es stürmt und regnet viel. Nach einem „Nicht-Sommer“, in dem wir wenig Sonne tanken konnten, ist die Aussicht auf die kalte Jahreszeit nicht eben verlockend. Auch im Kirchenjahr herrschen die Themen vor, die wir eher als dunkel wahrnehmen: Trauer, Selbsterkenntnis, und die Beschäftigung mit dem Gedanken, dass unser Leben eine natürliche Grenze hat. Die Sonntage zum Gedenken unserer Toten eröffnen die Möglichkeit, die Trauer um liebe Menschen, die nicht mehr an unserer Seite sind, zuzulassen und dennoch zu erleben, dass wir darin geführt und gehalten sind. Ich habe einen Segen gefunden, der von Frank Neumann für trauernde Menschen geschrieben wurde:

Der Engel des Abschieds sei mit Dir.

Wenn Dich ein Abschied trifft
und Du nicht weißt,
was Du fühlen und denken sollst,
bewahre er Dich vor allen Fluchtversuchen.

Er zeige Dir einen Ort für Deine Trauer.
Dort lasse er Dich die wertvollen Bilder
aus deinen Erinnerungen finden und festhalten,
damit nichts verloren geht, was kostbar bleibt für Deinen Weg.

Er lasse Dich das Lachen langsam wieder lernen.
Bei allen Rückfällen in dunkle Gedanken
mache er Dich gewiss, dass Gott Dich nicht vergessen hat
und auch für Dich noch Wege offen hält.

Der **Offene Gesprächskreis** trifft sich das nächste Mal am **Donnerstag, den 20. Oktober, um 20 Uhr** im Gemeindehaus, Schnarup-Thumby. Thema an diesem Abend: Das Herz (als Symbol für unsere Mitte).

Am **Sonntag, den 30. Oktober ab 14.00 Uhr** laden wir zum zweiten Mal zu einem **Pilgerweg von Struxdorf nach Thumby** ein. Eingeladen sind schlichtweg ALLE. Die Aktion wird begleitet von den Pfadfindern, die es ja seit vielen Jahren in unserer Gemeinde gibt. Auch die beiden Esel sind wieder dabei, die Kinder, die auf ihnen reiten möchten, wechseln sich ab. Wir beginnen mit einer kleinen Andacht in der St. Georgs-Kirche und machen uns dann auf den Weg, der uns über Thumby-West zur St. Johannis-Kirche in Schnarup-Thumby führen wird. Nach einer Schlussandacht gibt es im Gemeindehaus einen leckeren Imbiss aus der süddeutschen Küche: Es gibt Fleischkäs, schwäbischen Kartoffelsalat, dazu Laugenbrötchen. Wer für die Pfadfinderarbeit etwas spenden möchte, darf das gern tun, wir nehmen aber nichts für das Essen. Gegen 17.00 Uhr wird der Nachmittag ausklingen.

Am **Freitag, 4. November** planen wir die **Taizé-Nacht der Lichter** in der Struxdorfer Kirche, von **20 bis spätestens 22.00 Uhr**. Wir räumen die St. Georgs-Kirche um und schaffen in der Mitte Platz zum Hocken auf Teppichen, Matten und Bänkchen. Viele Kerzen erleuchten den Raum. Die meditativen Lieder aus Taizé werden jeweils einige Male wiederholt und tragen dazu bei, in eine innere Stille hineinzufinden. Tine und Andreas Kracht begleiten die Lieder auf Geige und Gitarre.

Am **Sonntag, den 6. November** fängt der Gottesdienst in Struxdorf schon um 9.30 Uhr an. Im Anschluss (ca. 10.30 Uhr) laden wir zu einer **Gemeindeversammlung in der Kirche** ein. Nach Ausschenken eines Kaffees berich-

ten wir aus der Arbeit des Kirchenvorstandes und aus den verschiedenen Bereichen der Gemeindearbeit. Wir werden eine leicht veränderte Gottesdienstordnung vorstellen, an der wir über einen längeren Zeitraum gearbeitet haben und anderes mehr. Bitte bringen Sie sich mit Nachfragen, Kritik und Anregungen gern auch selbst ein! Wir hoffen auf reges Interesse und gute Beteiligung! Mit dem Besuch der Gemeindeversammlung zeigen Sie, dass Sie an der kirchengemeindlichen Arbeit interessiert sind und dass Sie wertschätzen, was die ehren-, neben- und hauptamtlichen Mitarbeitenden für die Allgemeinheit alles tun.

Die **Gottesdienste zum Gedenken unserer Verstorbenen des vergangenen Jahres** sind am **13. November um 10.00 Uhr in Thumby**, und am **20. November um 10.00 Uhr in Struxdorf**. Im Anschluss an die Gottesdienste wird jeweils am Ehrenmal auch der Opfer der Weltkriege gedacht und zugleich der Opfer von Gewalt und Krieg bis heute, die Bürgermeister unserer Dörfer werden dort sprechen.

Dazwischen gibt es noch den **Buß- und Bettag (Mi, 16.11., Thumby, 19 Uhr**), ein kirchlicher Feiertag, der einen ganz eigenen Akzent im Kirchenjahr setzt. Die Überschrift lautet: „Fesseln und Verstrickungen lösen – Sich stärken lassen“. Eine Form der allgemeinen Beichte und eine Abendmahlsfeier gehören zum Gottesdienst. Diese Feier will helfen, Altes und Belastendes hinter sich lassen zu können.

Herzlich grüßt

Ihr Pastor
Christoph Tischmeyer

PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE
MARKUS BESKIDT
Krankengymnastik • Massage
Flensburger Str. 26a • 24986 Satrup
Telefon 0 46 33 / 13 85
Kinesio-Taping
Akupressur
Krankengymnastik
Massage
Trainingstherapie
an **KG**-Geräten
Fango
Eisbehandlung
Stäbchenmassage
Fußreflexzonenmassage
Manuelle Lymphdrainage
Craniosacral Therapie
med. Fußpflege
Solarium
Hausbesuche

Reiner Dohme
Versicherungsmakler
- alle Versicherungsgesellschaften -
- Betreuung - Schadenservice - Tarifvergleich -
Schleswiger Strasse 76 • 24986 Satrup
Fon 0 46 33 - 1672 **Fax** 0 46 33 - 966 240
Mobil 0173 90 98 003
Email reiner.dohme@t-online.de

KREUZREGION ANGELN
Böklund Uelsby
Satrup Havetoft
Thumby-Struxdorf

Stille & Meditation

Angebote in der Kreuzregion Angeln und darüber hinaus

Pastor Christoph Tischmeyer, Am Pastorat 1, 24891 Schnarup-Thumby, Tel.: 04623 – 380 E-Mail: christophtischmeyer@gmx.de Internet: www.stille-und-meditation.de

Offene Meditationsgruppe
Wege zur inneren Quelle

(Ankommen – Körperwahrnehmung - 2x 20 Minuten Sitzen in der Stille – dazwischen Bewegung – Schluss mit Lied, Gebet und Segen); Ort: Gemeindehaus Schnarup-Thumby, jeweils donnerstags, 18 bis 19.00 Uhr; mit P. Chr. Tischmeyer, am 20. Oktober, 17. November, 15. Dezember 2011 und 19. Januar 2012 – offene Gruppe, ohne Voranmeldung

Oase-Tag:
„Christus, du lebst und betest in uns"

am Sa, 29. Oktober 2011, 10 bis 17.00 Uhr, Gemeindehaus Schnarup-Thumby,
Aufatmen, zu sich und zu Gott kommen in Stille und Meditation,
dazu inhaltliche Impulse, Austausch, Lieder und Bewegungen
Kostenbeitrag: 10,00 € für Mittag + Kaffee
Leitung: P. Christoph Tischmeyer und Katharina Prinz, Arbeitsstelle für Spiritualität,
Infos + Anmeldung bis 25.10.2011 bei P. Christoph Tischmeyer (Kontakt s.o.)

„Taizé-Nacht der Lichter"

in der St. Georgs-Kirche, Struxdorf
am Fr, 4. November 2011, 20.00 – 21.45 Uhr
Meditative Gesänge aus Taizé und Stille.
Die Kirche wird umgestaltet und mit vielen Kerzen beleuchtet sein, zum Teil werden Matten und Teppiche ausgelegt. Eingeladen sind Jugendliche und Erwachsene; Pastor Christoph Tischmeyer und Team

TAIZÉ-Andachten

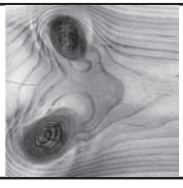
in der Jakobus-Kirche Uelsby (mit P. Chr. Tischmeyer):
Zur Ruhe kommen. Sich nach innen wenden. Mit meditativen Gesängen aus Taizé und stiller Zeit.
freitags, 20.00 Uhr am 2. Dezember 2011 und 13. Januar 2012

Amtshandlungen

Ihre Diamantene Hochzeit feierten:

Georg & Marie Sörensen, geb. Henningsen, Thumby-West 5, Schnarup-Thumby

Mobile Tischlerei
Tischlermeisterin Birgit Martius
Ekeberger Str. 4, 24891 Hollmühle
Mobil: 0162 – 2 06 54 18
Telefon: 04623 – 18 99 74



Reparieren statt wegwerfen
Montagen an Land und an Bord

fachgerecht, schnell, zuverlässig
auch bei „Kleinigkeiten"

Kneipe,
Dörps- un Schüttenhus Hollmühle

Kleine Feiern und große Feste bis zu 150 Personen

Dienstags von 18:30 bis 22:00 Uhr
Sonntags von 10:00 bis 13:00 Uhr

Hollmühle 37 24891 Hollmühle
Telefon: 04623- 30 34 64 Handy: 0160 – 51 56 728

GP Markt
GetränkePartner

GP Ihr Durstlöscher Satrup
Inhaber:
Thomas Andresen
Mühlenstraße 20
24986 Satrup
Fon (0 46 33) 96 70 30
Fax (0 46 33) 96 70 31

Flensburger Winterbock stark und frisch
20 x 0,33l 12,99 € plus 4,50 € Pfand

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 8.30 bis 18.00 Uhr
(geändert) Samstag von 8.30 bis 13.30 Uhr

Wasser im Gemeindehaus

Trockengelegt

Viele haben es mit ungläubigen Augen gesehen: Leider mussten im Monat September nochmals Bagger anrücken, um unser schönes neues Gemeindehaus in Schnarup-Thumby trockenzulegen. Eine Ringdrainage wurde nachgerüstet, um das herandrängende Oberflächenwasser schneller abzutransportieren. Die Architekten waren der Meinung gewesen, dass die großzügige kiesverfüllte Baugrube ausreichte, um das Wasser vernünftig aufzunehmen. Die massiven Regenfälle des Sommers hatten jedoch das Problem von eindringendem Wasser deutlich zutage treten lassen. Schlimm war für uns im Kirchenvorstand, dass Wasser bereits in die Bodenplatte des Gebäudes (oberhalb der Sperrschicht!) eingedrungen und zum Teil in die Wände gezogen war. Das hieß, dass wir auch innen aufwändig trocknen mussten, mit einem Gebläse, das durch Löcher im Boden die Bodenplatte nach und nach trocken legte. Nun kommen noch Reparaturarbeiten u.a. an den Fliesen, dann sollte der Schaden beseitigt sein. Für solche Schäden an Neubauten haben Handwerker und Architekten Versicherungen. Wir hoffen darauf, dass die Schadensabwicklung reibungslos vonstatten geht. Und natürlich gehen wir davon aus, dass das Problem mit der Drainage nun ein für alle Mal behoben ist.

Pastor Christoph Tischmeyer

Glockengeläut in Struxdorf

Helle Glocke

Nachdem der erhebliche Sanierungsumfang am Struxdorfer Glockenturm deutlich geworden ist, wissen wir auch, dass wir die Maßnahme nicht mehr vor Wintereinbruch schaffen werden. Das Gerüst wird voraussichtlich stehen bleiben, bis die Arbeiten im Frühjahr 2012 beginnen können. Bei einer Begehung mit einigen Fachleuten wurde geprüft, ob wir die Glocken über den Winter in Betrieb nehmen dürfen. Der Kaiserstiel schwankte bei der dunklen Glocke doch sichtbar, aber die kleine, hellere Glocke ist ohne Gefahr spielbar. Wir werden nun also im Spätherbst und Winter immer mit einer Glocke zu den Gottesdiensten und Amtshandlungen läuten.

Wir gehen davon aus, dass die Arbeiten am Glockenturm Thumby vor Einbruch des Winters erledigt sein werden. Der Baufortschritt ist sichtbar, das Dach wird gegenwärtig mit Eichenschindeln neu gedeckt.

Pastor Christoph Tischmeyer

Garten- und Landschaftsgestaltung

Karsten Nielsen

Am Storchennest 4 · 24986 Satrup
Tel. 0 46 33 - 96 66 21
Mobil 0172 - 4 10 95 38
Fax 0 46 33 - 96 66 15

Ihr Partner in allen Gartenbereichen

- Friesenwälle
- Anpflanzungen
- Baggerarbeiten
- Pflasterarbeiten
- Carportbau
- Entwässerung
- Fräsen
- Vertikutieren
- Rasenansaat
- Sträucherschnitt
- Grundstückspflege

Auto Petersen

Kfz-Meisterbetrieb

Flensburger Str. 37 / 24986 Satrup
Tel. 04633 / 967939 Fax. 967266
Mobil. 0172 / 4125279
Mail. autopetersen@t-online.de

Meister-haft auto reparatur

Unsere Oktober-Angebote

Räderwechsel

Sommer- auf Winterreifen
vom Fachmann
nur **15,00 €**

Reifen Hotel

Versicherte Lagerung ihrer Sommerreifen im Reifenregal
nur **20,00 €**

Unser Service für 0 €

Wir prüfen gerne:
Motoröl, Kühlerfrostschutz,
Wischerblätter und
Scheibenwaschfrostschutz.

Lichttest 2010

Im ganzen Oktober kostenlos

Alle Leuchtmittel am Lager

Austausch ohne Arbeitslohn.

Winterreifen

von ganz billig bis zum Testsieger
mit oder ohne Felgen
Wir machen den besten Preis !!!

Reifenmontage mit Auswuchten ab 10,00 €

DEKRA

Hauptuntersuchung
jeden Mittwoch 14:00 Uhr

www.autopetersen.de

Zum Leserbrief von Horst Schröder

Idylle gefährdet

Wir möchten als "Zugewanderte" in Schnarup-Thumby einige Anmerkungen zu dem Leserbrief von Horst Schröder im letzten Heft machen:

Meine Eltern sind 1978 von Berlin nach Schnarup-Thumby zugezogen und nach deren Tod sind wir, meine Ehefrau und ich, hier auch heimisch geworden.

Wir genießen immer wieder die Ruhe und Beschaulichkeit des Ortes sowie die Natur in deren Umgebung.

Diese Idylle scheint uns durch die beabsichtigte Installation von Windkrafträdern mit einer Höhe von 150m in der Nähe von Wohnhäusern gefährdet, wobei der Abstand zur vergleichsweise kleinen WEA in Köhnholz größer ist als der Mindestabstand, den die (nicht ortsansässigen) Investoren hier zugestehen wollen.

Es ist nicht nachvollziehbar, weshalb ein kleines Dorf wie Sehnarup-Thumby zum "Experimentierfeld " für überdimensionale Windkradfträder gemacht werden soll, nachdem in Böel die Installierung von Anlagen dieser Art bereits durch die Gemeindevertretung abgelehnt und in anderen Gemeinden eine endgültige Entscheidung hierüber von dem Ausgang einer Bürgerbefragung abhängig gemacht worden ist.

Es gibt aus unserer Sicht andere und vor allem besser geeignete Standorte für Windkraftanlagen dieser Dimension als Schnarup-Thumby. Die zuständige Umweltbehörde in Schleswig sieht dafür z.B. ausreichendes Potential auf der Geest. Anlagen in dieser Dimension gefährden nachhaltig die Lebensqualität aller Bewohner des Ortes. Es wäre deshalb nur konsequent, auch in Schnarup-Thumby eine Bürgerbefragung über dieses Projekt durchzuführen, und dieses Thema nicht in der Gemeindevertretung unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu diskutieren und den Bürgern anschließend lediglich das Ergebnis der Beratungen mitzuteilen. Diese mangelnde Transparenz in der Entscheidungsfindung lässt befürchten, dass hierbei fiskalische Interessen überproportiona1 Berücksichtigung finden könnten.

Marianne und Hans-Jürgen Brüning

Angeliter Tischlerei

Jens Prüß

Büro in Uelsby:
Dorfstraße 6
Tel. 04623/183956
Fax 04623/183957

Werkstatt in Uelsby:
Böklunder Str. 1
Mobil 0171/1046580

Holztreppen
Fenster und Türen
aus Kunststoff + Holz
Fußbodenverlegung
Trockenbau
Küchenbau
Möbelbau

FrauenWerksGespräche

Große Frauen der Bibel

Eine Entdeckungsreise zu den Frauen der Bibel zeigt: In den Fragen und Sorgen, Freuden und Sehnsüchten berühren sich die Lebenswelten von damals und heute viel häufiger als man denkt.

Jeden ersten Montag im Monat ein offenes Angebot für alle Frauen im Kirchenkreis. Am Montag, 07.11.11, 19.30 – 21.30 Uhr im Gemeindehaus Schnarup-Thumby: „Große Frauen der Bibel“- Abigail. Leitung: Eva Viedt, Leiterin im Kirchenkreis - Frauenwerk (Tel. 04642-911129). Auskunft: Tel. 04623-189864.

Tine Kracht

Dörpskrog "Zur Kastanie"

René und Henriette Finger

Schnaruper Str. 2 • 24891 Schnarup-Thumby

Tel 04623/290 • Fax 180644

www.zur-kastanie.de • kontakt@zur-kastanie.de

Täglich ab 17 Uhr geöffnet

und sonntags ab 10.30 Uhr, mittwochs Ruhetag

Familien- und andere Feiern in schönem Ambiente

Flohmarkt im Saal

am Sonntag, 27. November ab 9 Uhr

Standreservierung erbeten bis 20. November unter Tel 04623/290

Essen ab 12 Uhr zu Flohmarktpreisen

Vorankündigung:

Silvesterfeier mit Musik und Tanz

Probieren Sie unsere regionale Küche.
Natürlich richten wir auch gerne
Feste und Feiern für Sie aus!
Auch Catering für Ihre Feste zu Hause!

Neues Wartehäuschen beschädigt
Schmierereien sind uncool!

Es ist eine angenehme Sache nicht der kompletten Witterungpalette ausgesetzt zu sein, wenn man auf den Bus wartet. Einige Unternehmen und Struxdorfer Bürger waren derselben Ansicht.

Das Buswartehäuschen am Struxdorfer Sportplatz war in die Jahre gekommen: es drohte, seiner Aufgabe nicht mehr gerecht zu werden. Kurzum wurde dank der Unterstützung ortsansässiger Unternehmen und tatkräftiger Hilfe einiger Bürger ein neues Buswartehäuschen in rekordverdächtiger Zeit aufgestellt. Schöner, größer, imposanter als es das alte Häuschen war, sogar mit Beleuchtung. Alle, alle waren zufrieden und könnten es auch immer noch sein mit dem, was hier geschaffen wurde. Wären hier nicht unzufriedene Mitmenschen unter uns, die doch tatsächlich meinen, mit ihren Verewigungen in unserem neuen Buswartehäuschen zur „Schönheit" Ihren Beitrag leisten zu müssen. Diese Verewigungen an den Wänden sind leider zum Ärger der Erbauer und einiger Bürger nur Schmierereien, die da nichts zu suchen haben. Es ist Sachbeschädigung!

Sachbeschädigung an Gemeindeeigentum und „Gemeinde" sind wir alle.

Es ist mühsam sich gegenseitig zu kontrollieren, wer, wann, was im Buswartehäuschen macht. Wir sollten doch alle froh sein, dass wir ein neues, schönes Häuschen haben, das eigentlich zum Schutz der Busfahrenden dient.

Daher nochmals an alle: solche Schmierereien gehören weder ins Buswartehäuschen noch sonst irgendwo in die Öffentlichkeit. Schmierereien sind uncool!

Frank Majer

Laterne, Laterne, Sonne Mond und Sterne...

Die SG Thumby
lädt herzlich zum

Laternelaufen

ein.

Am Freitag, d. 21.10.2011
um 18.30 Uhr
Treff ist bei der
„Alten Schule"
in Thumby.

anschl. Lagerfeuer, Stockbrot für die Kleinen,
Wurst und Softgetränke sowie Punsch und Kinderpunsch.

Bitte Becher mitbringen.

Vorstand der SG Thumby

Wir möbeln sie auf !

Polsterei - Meisterbetrieb

Bezugsstoffe - Möbelleder

mende

raumausstattung

seit über 100 Jahren

24392 Süderbrarup - Große Straße 17
Fon: 04641 - 9050 Fax: 04641 - 9052
www . mende - raumausstattung . de

Steuererklärung schon abgegeben?

Wir leisten Hilfe

bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbständiger Arbeit, Renten und Versorgungsbezügen, sowie bei Vorliegen von selbstgenutztem Wohneigentum. Die Nebeneinnahmen aus Überschusseinkünften (z.B. Vermietung, Zinsen) dürfen die Einnahmegrenze von insgesamt 13.000 bzw. 26.000 Euro bei Zusammenveranlagung nicht übersteigen. Nur im Rahmen einer Mitgliedschaft.

Wissen, wie man Steuern spart!

Beratungsstelle:
Susanne Weeke - Alter Weg 2a - 24891 Schnarup-Thumby
Tel. 04623 / 189 525 - Mobil 0176 / 211 730 57

(kostenloses)
Info-Telefon 0800-181 76 16
info@vlh.de // www.vlh.de

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V.
LOHNSTEUERHILFEVEREIN

Ostangler Versicherungen

Ihre Ansprechpartner in Tolk
Laura Schlünsen, Tel. 04622 - 18 48 230
Hans-Jürgen Stamp, Tel. 04622 - 18 48 220

Ihr Ansprechpartner in Süderbrarup
Hartmut Linke, Tel. 04641 - 986 30 14

Ihr Ansprechpartner in Satrup
Volker Iwersen, Tel. 04633 - 96 66 67

www.ostangler.de

Ein Missgeschick ist schnell passiert.
Und kann richtig teuer werden.

Wer andere schädigt, muss zahlen. Manchmal sogar ein Leben lang. Selbst wenn nur eine Unachtsamkeit schuld war. Deshalb schützen Sie sich. Und vertrauen Sie einfach dem ÖKOTEST-Testsieger bei Haftpflichtversicherungen.

ÖKO-TEST
RICHTIG GUT LEBEN
Haftpflichtversicherungen
Exclusivpaket Fair-Play
sehr gut
Ausgabe November 2010

Unsere Orts- und Flurnamen (Teil 1)
Thumby, Schnarup und Köhnholz

Soweit man weiß, deutet alles daraufhin, dass Thumby die älteste Siedlungsstelle ist. Der Name Thumby stammt wohl aus der Zeit um 900; damals waren es die von Schweden kommenden Wikinger, die das ganze Schleigebiet beherrschten. Zur gleichen Zeit haben sicherlich alle in dieser Gegend mit -by endenden Ortsnamen den jetzigen Namen erhalten. Alle -by Ortsnamen haben einen Männernamen als Vorsilbe, so auch Thumby. Der Name des bedeutenden Mannes in unserem Ort wird Thormund , Thurmoth oder ähnlich gewesen sein. Thor deutet auf den Götternamen Thor hin, also ein Name, der Stärke signalisiert. Übrigens, die älteste bekannte Schreibweise aus dem Jahre 1352 ist „Thumby“. In einer Aufzeichnung vom Jahre 1377 ist Thumby ohne h geschrieben (Tumby) Eine Rechtschreibung gab es damals nicht.

Der Siedlungsraum Thumby ist aber sicherlich viel älter. Thumby liegt an einer Stelle, an der es ganz natürlich gewesen ist, eine Siedlung anzulegen. Im Norden und Osten waren Wälder, im Westen Heideflächen und im Süden waren Feuchtgebiete und Wasserflächen, zur Wikingerzeit wahrscheinlich mit einer Verbindung zur Schlei. Der Name Schnarup, um 1352 Schnaptorp, deutet mit der Endung -rup auf eine Siedlung etwas neueren Datums hin. Schnap- weist auf eine Landschaftsform, die einem Schnabel ähnlich ist. Die Endung –rup oder früher –torp bedeuten ebenso wie –by Wohn- platz = Siedlung. Köhnholz 1587 Konholtt oder 1649 Koenholt und Klaholz 1730 Claholtz, deutet auf Aussiedlungen in oder in der Nähe von einem Waldgebiet hin. Diese Siedlungen sind von neuerem Datum als die torp Siedlungen. Die Vorsilbe Köhn- ist schlecht zu deuten. Kla- kann nach altnordischer Sprache eine kleine Ansammlung von Häusern bedeuten, sie kann aber auch auf etwas Minderwertiges hinweisen. Thumbyfeld bedeutet die Siedlung, die außerhalb des Ortskerns liegt. Fast alle Dörfer in unserer Gegend haben eine Aussiedlung, die Feld heißt. Bei Städten gab es früher auch Stellen, wo sich Leute, die nicht zur Stadt gehörten, aufhalten konnten, z.B. Stadtfeld in Schleswig; in früherer Zeit lag es außerhalb der Stadt.

Flurnamen: Unsere Flurnamen können uns etwas über die Vergangenheit sagen, zum Teil über die Begebenheiten, als die Flure gerodet wurden, aber auch darüber, wozu die Flure Verwendung fanden.

Alle Flurnamen sind logisch, auf alle Fälle waren sie logisch und auch verständlich zu dem Zeitpunkt, als sie entstanden sind. Die Namen geben zum Teil Aufschluss darüber, wie es hier ausgesehen hat, als gerodet wurde. Man kann an Hand der Namen erkennen, wo Wald, Heide oder Niederungen waren. Auch kann man sehen, welche wilden Tiere wo gelebt haben. Man kann auch sehen, in welcher Art das gerodete Land genutzt wurde, wo Gänse, Schweine, Kälber oder Pferde gehalten wurden.

Ein Teil der Namen sind heute noch in einem südjütischem Dialekt, der hier bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts gesprochen wurde. Die Schreibart ist recht unterschiedlich, da es früher keine Rechtschreibung gab. Da die Schreiber meist deutschsprachig ausgebildet waren, sind die Namen recht unterschiedlich geschrieben, entweder als korrekt Dänisch, auf Dänisch mundartlich, wie sie dem Schreiber mitgeteilt wurden oder übersetzt in deutscher Sprache.

Hier ein Beispiel an dem heutigen Namen „Schibrügg“, zu Deutsch „Schiffbrücke“: 1697: Schiedbro (bro = Brücke), 1732: Schipbrou,; 1758: Skibbro = Schiffbrücke Dänisch; 1792: Schifbroe, 1793: Schifbron (bron = die Brücke).

Volker Bock (Fortsetzung folgt)

Unsere **Diamantene Hochzeit** war wunderschön.

Ein herzliches Dankeschön

– Allen für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke.
– Unseren Nachbarn für die wunderschöne Girlande, das Ausschmückung der Kirche und den Vorträgen bei der Feier
– Pastor Tischmeyer für die schöne kirchliche Feier
– Unseren Nichten und Neffen für ihre Sketsche
– Dem Chor für seine zu Herzen gehenden Lieder.
– Bürgermeister Martin Thomsen für die Überbringung der Glückwünsche von Gemeinde, Amt, Kreis und Land
– Dem Team des Dörpskrog "Zur Kastanie" für die gute Bewirtung

Georg und Mariechen

ASS Service Auto S'brarup
GmbH - Kai und Ralf Feddersen

Kfz-Meisterbetrieb
Gewerbestraße 17
24392 Süderbrarup
Telefon 0 46 41 - 23 23
Telefax 0 46 41 - 24 24

Meisterhaft auto reparatur

Meine Werkstatt kann von A bis Z. Deine auch?

- Mehrmarkenwerkstatt
- Modernste Technik
- Qualifiziertes Fachpersonal
- Kompetenter Service
- Waschcenter

Ständig preiswerte Winterreifen!

0 46 41 / 23 23

Zum Leserbrief von Horst Schröder

Besser geeignete Standorte

Horst Schröder beschreibt in seinem Leserbrief „Falsche Behauptungen“ im letzten Heft seine bisherigen Erfahrungen mit der Windkraft in Schnarup-Thumby, also sozusagen die Version Windkraft 1.0. Wer die bisherige Diskussion verfolgt hat, weiß, dass sich unsere Kritik zu keinem Zeitpunkt gegen die bestehenden, mit wenig bis gar keinen Belastungen für die Bürger verbundenen Anlagen gerichtet hat. Ebenso sind wir nicht gegen regenerative Energien im Allgemeinen oder gegen Windkraft im Besonderen.

Soweit stimmen wir also überein. Nun ist aber die Version Windkraft 2.0. für Schnarup-Thumby in Planung – und die hat andere Dimensionen, sie ist mit dem geschilderten Idyll nicht vergleichbar. Wir können auch weiterhin gut mit niedlichen Weihnachtsbäumen leben, die sich für einige Wochen des Jahres für manche Bewohner Schnarup-Thumbys am Horziont im Osten zeigen.

Leider erkennt das Gesetz diese nicht als hinreichend an, um die Flugsicherheit zu gewährleisten. Stattdessen verlangt es (ab 100m Gesamthöhe) rotes Blinklicht, welches asynchron blinkend für die nächsten 20 Jahre bei Dunkelheit stets für alle Schnarup-Thumbyer eine Illusion von Klein-Las Vegas erzeugen wird. Deshalb unsere Forderung nach Beschränkung der Höhe auf unter 100 Meter, auf die sich die Investoren leider nicht eingelassen haben. Der ebenfalls angesprochene Discoeffekt, verursacht durch den periodischen Schattenwurf sowie Lichtreflexe des bewegten Rotors, also kein Zusammenhang mit Weihnachtsdeko oder Flugsicherungskennzeichnung, wirkt sich bei doppelt so hohen Anlagen natürlich auch entsprechend weiträumiger aus.

Dass man sich in Fallsiek durch den Schattenwurf der bestehenden Köhnholzer Anlage nicht belästigt fühlt, ist schön – sicher wird der Leserbriefschreiber verstehen, dass wir die gleiche Annehmlichkeit für alle Schnarup-Thumbyer auch zukünftig in Anspruch nehmen wollen: Der Abstand zwischen Fallsiek und der vergleichsweise kleinen WEA in Köhnholz beträgt lt. Flurkarte des Katasteramtes über 700 m ist damit deutlich größer als der Mindestabstand, den die Investo-

seit 1889

ODEFEY & SOHN

Natursteinarbeiten · Grabmale

Sterup
Schulstr.

Süderbrarup
Holmer Str.

☎ 0 46 37 - 18 06

ren uns bei den ca. doppelt so hohen WEA zugestehen wollen.
Den Vorwurf der Manipulation:“Mit Desinformation und falschen Behauptungen schüren sie unter nicht informierten Bürgerinnen und Bürgern die Angst vor Windkraftanlagen” weisen wir ganz entschieden zurück. Das haben wir zu keinem Zeitpunkt betrieben und haben es - mit Verlaub gesagt - auch nicht nötig. Wir vertrauen ganz auf die Macht der Fakten und auf die Urteilskraft eines jeden einzelnen Bürgers unserer Gemeinde.
Wir sind überzeugt, dass die Schnarup-Thumbyer durchaus in der Lage sind, sich eine eigene Meinung zu bilden und würden es sehr begrüßen, wenn sich die Gemeindevertretung zu einem Bürgerentscheid in dieser Sache durchringen könnte. Noch besser wäre es im Sinne einer schnellen Lösung, das Projekt ganz fallen zu lassen! Die Hinwendung zu erneuerbaren Energien ist für uns genauso richtig wie längst überfällig. Wir lehnen weder technischen Fortschritt ab - wir wollen auch nicht auf Holzfeuer kochen oder unsere Nachrichten per Rauchzeichen versenden - noch vertreten wir die Einstellung: „Nicht vor meiner Haustür!“ Wir sind allerdings gegen Riesen-WEA an jedem beliebigen Ort. In unserem Fall fehlt es an Sensibilität hinsichtlich des Standortes in vermutlich einmaliger Nähe zu einer vorhandenen Wohnbebauung. Diesen Standpunkt haben wir von Anfang an vertreten.

Metallgestaltung Munnecke
Kunstschmiede
Bronze-Tafel-Guss
Schmiede seit 1850
Sonderanfertigungen
Restaurationen
Belliger Straße 7
24891 Struxdorf
Tel. 0 46 23 / 12 06
Fax 0 46 23 / 12 03
www.schmiedearbeiten.com

Es gibt einfach andere und besser geeignete Standorte als Schnarup-Thumby. Die zuständige Umweltbehörde in Schleswig sieht ausreichendes Potential auf der Geest. In den „Schleswiger Nachrichten“ und an anderen Stellen konnte man lesen, dass mehr Flächen gemeldet wurden als je berücksichtigt werden könnten. Wir Schnarup-Thumbyer brauchen also kein schlechtes Gewissen zu haben, zumal in unserer Gemeinde bereits heute mehr als das Doppelte der hier verbrauchten Energie erzeugt wird.
Deshalb laden wir Horst Schröder ein, mit uns für den Erhalt der Lebensqualität in Schnarup- Thumby zu arbeiten, denn Anlagen der von ihm beschriebenen Art würden wir sehr begrüßen.

F.+S. Andresen, H.+S. Fritz, B.+C. Koss, M.+O. Rubin, F.+W. Thiele, A.+T. Thomsen-Bendixen

HOPPLA
Der Eventausstatter
Wir planen für Sie !
Wir organisieren für Sie !
Wir bewegen für Sie !
Zelte, Ausstattungen, Hüpfburgen, Kinderaktionen, Motto-Events
Raiffeisenstr. 4 - 24986 Satrup - Tel 0 46 33 - 17 71
www.hoppla-satrup.de

Termine -Termine - Termine - Termine - Termine -Termine

Fr, 21.10.11	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. nur in Struxdorf Müllabfuhr Schwarze 4-wöch.
Fr, 21.10.11 18:30	**SG Thumby: Laternelaufen** "Alte Schule" in Thumby
So, 23.10.11 10:15	Gottesdienst mit Abendmahl St. Georg Kirche Struxdorf
So, 23.10.11 11:30	**Goldene Hochzeit von Dietmar & Jutta Scholz** St. Georg Kirche Struxdorf
Mo, 24.10.11	Sparclub Thumby : Leerung
Di, 25.10.11	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. nur in Schnarup-Thumby Müllabfuhr Schwarze 4-wöch.
Mi, 26.10.11 14:00	**Senioren Schnarup-Thumby: Spiele-Nachmittag**, "Alte Schule" in Thumby
Do, 27.10.11 14:30	**Senioren Struxdorf : Spielenachmittag** Claus-Brix-Haus
Do, 27.10.11 20:00	Bibelstunde Fam. Assenheimer, Thumby West
Sa, 29.10.11 10:00	**OASE Tag:** Stille und Meditation,Thumby, Gemeindehaus
Sa, 29.10.11 20:00	**FFW Struxdorf: 125. Stiftungsfest** Dörps- un Schüttenhus
So, 30.10.11 14:00	**Pilgerweg mit Eseln** von Struxdorf nach Thumby St. Georg Kirche Struxdorf
Mo, 31.10.11	Müllabfuhr "Grüne Tonne"
Fr, 04.11.11	Müllabfuhr "Gelber Sack"
Fr, 04.11.11 18:00	Redaktionskonferenz und Anzeigenschluss wwwww
Fr, 04.11.11 20:00	**Taize - Nacht der Lichter** St. Georg Kirche Struxdorf

Termine -Termine - Termine - Termine - Termine -Termine

Sa, 05.11.11 14:30	**Senioren Struxdorf: Theaternachmittag,** DuS Hollmühle
Sa, 05.11.11 19:30	**SG Thumby: Großes Verspielen** Dörpskrog "Zur Kastanie"
So, 06.11.11 09:30	**Gottesdienst mit anschl.Gemeindeversammlung** St. Georg Kirche Struxdorf
Mo, 07.11.11	Sparclub Thumby : letzte Leerung 2010
Mo, 07.11.11 19:30	FrauenWerksGespräche Pastorat Thumby, Gemeindehaus
Di, 08.11.11	Müllabfuhr Schwarze und Bio-Tonne 14-tgl. nur in Struxdorf Müllabfuhr Schwarze 4-wöch.
Do, 10.11.11 14:30	**Senioren Struxdorf : Spielenachmittag** Claus-Brix-Haus
Do, 10.11.11 20:00	Bibelstunde Pastorat Thumby, Gemeindehaus
Sa, 12.11.11	Heute erscheint ein neues wwwww
So, 13.11.11 10:00	Gottesdienst zum Totengedenken St. Johannis-Kirche/Thumby
Mo, 14.11.11	Bücherbus: 11:15 Bellig; 11:35 Hollmühle; 15:10 Schnarup-Thumby; 16:00 Struxdorf, Kiga; 16:35 Ekebergkrug
Mo, 14.11.1119:30	**Gemeindevertretung Schn.-Th.,** Dörpskrog "Zur Kastanie"
Mi, 16.11.11 19:00	Buß- und Bettag St. Johannis-Kirche/Thumby
Do, 17.11.11 18:00	Offene Meditationsgruppe Pastorat Thumby, Gemeindehaus
Do, 17.11.11 20:00	Offener Gesprächskreis Pastorat Thumby, Gemeindehaus
Fr, 18.11.11	Müllabfuhr "Gelber Sack"
Sa, 19.11.11 20:00	**FFW Ekeberg: Verspielen** Dörps- un Schüttenhus

Wir suchen dringend

für vorgemerkte, solvente Kaufinteressenten:

Häuser - Katen - Resthöfe

Rufen Sie uns an -
wir beraten Sie!
Kostenlos und unverbindlich!

J.P. HENNINGSEN *Ihr zuverlässiger Makler - seit über 40 Jahren vor Ort !*
www.immobilien-henningsen.de
Bahnhofstr. 9 24392 Süderbrarup Tel. 04641-3021 Fax: 04641-3723
ivd RDM VDM

Zum Leserbrief von Horst Schröder

Selbst entschieden

Ich wohne nun seit acht Jahren mit meiner Familie in Köhnholz und habe ebenfalls viel Erfahrung mit der Windmühle. Anders als in Fallsiek steht die Windmühle in südlicher Richtung zu unserem Haus. Wir haben den Geräuschpegel immer bei Süd-West Wind und den Schattenwurf in den Wintermonaten um die Mittagszeit. Wir wohnen gerne in Köhnholz, auch mit einer Windmühle und ihren Nachteilen, da wir für regenerative Energieversorgung sind. Wir konnten selbst entscheiden, ob wir mit einer Windmühle in unmittelbarer Umgebung leben wollten. Ich habe auf allen Informationsveranstaltungen im Dorf zum Thema Windkraftanlagen viele engagierte und weitblickende Bürgerinnen und Bürger erlebt. Ich glaube, dass wir eine sichere Zukunft für uns und für unsere Kinder nur gemeinsam gestalten können und es muss allen Beteiligten die gleiche Wertschätzung entgegengebracht werden.

Britta Greve, Köhnholz

Dem Unkraut ging es an den Kragen

Danke für eure Hilfe!

Am 24.9.11 trafen sich neun Helfer an der Bushaltestelle Hollmühle. Mit vereinten Kräften ist es uns gelungen, dass völlig zugewachsene Beet an unserer Kreunzung auf Vordermann zu bringen.

Vier Stunden lang sind wir auf Knien dem Unkraut an den Kragen gerückt. Nach getaner Arbeit haben wir unseren Hunger und Durst auf der Terasse von Dörte und Manfred Simonsen gestillt.

Wir waren uns einig: in der Gruppe macht auch so eine (manchmal ungeliebte) Arbeit Spaß.

Danke an alle fleißigen Helfer!

Helga Christensen und Heike Schulz

Kinder entdecken Spaß am Lesen

Zwischen Bullerbü und Cybernet

Im Rahmen des „Abend für Eltern“ laden wir zu einem unterhaltsamen Abend am 3. November 2011 um 20 Uhr in das alte Rektoratshaus (bei der Alten Schule) ein..

Alle Kinder kommen hochmotiviert am 1. Schultag zur Schule: Endlich Lesen, Schreiben und Rechnen lernen! Doch schon bald stellt sich Ernüchterung ein. Den wenigsten fallen die Lernerfolge in den Schoß, die meisten müssen mehr oder weniger intensiv daran arbeiten. In schnelllebiger, reizüberfluteter Zeit umso schwieriger.

Gerade das Lesen stellt sich immer mehr als elementare Schlüsselkompetenz heraus. Umso wichtiger ist es, dass wir als Eltern und Erzieher das richtige „Futter“ zur Verfügung stellen und zeigen, dass Lesen Spaß macht – und das Vorlesen auch, wie verschiedene Kostproben zeigen werden.

Gemeinsam werden wir einen Blick auf die Lesentwicklung – vom Buchstaben sortieren bis zum Übergang in die Pubertät werfen.

Gemeinsam untwerwegs für starke Eltern und starke Kinder: Bildung-in-Satrup.de und Angeliter Buchhandlung.

Kristin Goos

Senioren Struxdorf

Theaternachmittag

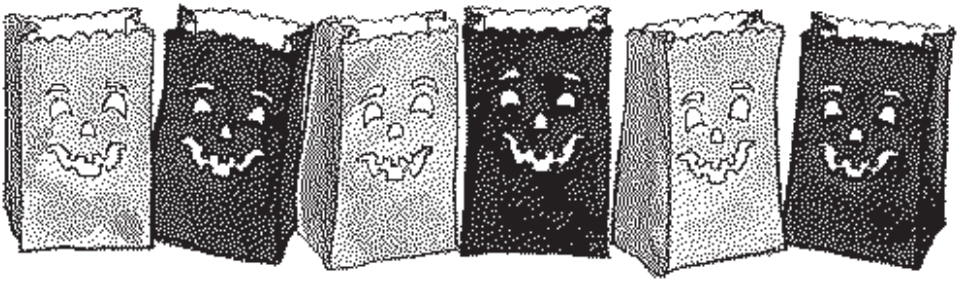
Am 5. November um 14.30 Uhr findet im Dörps- un Schüttenhus ein Theaternachmittag für die Senioren der Gemeinde Struxdorf und der benachbarten Gemeinden statt. Die Struxdorfer Theaterspieler präsentieren das Stück „Tante Adelheid“ von Dieter Adam /Eilert Henken. Es gibt wie in jedem Jahr vorher eine Kaffeetafel mit leckeren Kuchen. Anmeldungen bitte an: Angelika Braatz – Hansen unter der Tel. Nr. 04623/2818654. Über eine rege Beteiligung würden wir uns sehr freuen!

Angelika Braatz-Hansen

bioladen* Ringelblume

Kaffee
Tee
Naturkosmetik
Käse
Wein
Brot & Backwaren
Tiefkühlprodukte
Obst & Gemüse täglich frisch
Milch & Joghurt
Säfte
Fleisch

bioladen*Ringelblume Frauke Heimer Kappelner Straße 17 24392 Süderbrarup 04641.933793
Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8 – 18.30 Uhr, Samstag 8 – 13 Uhr



Imbiss Point Böklund

Schulstr. 1a 24860 Böklund
Inhaber: Fleischermeister Stephan Fischer

Anrufen - Bestellen

Tel. 04623/1313

Abholen - Geniessen

Unsere Öffnungszeiten

Täglich wechselnder Mittagstisch:
Montag bis Freitag: 11 bis 13.30 Uhr
Mittwoch bis Montag: 17 bis 22 Uhr
Dienstag Abend geschlossen
Kein Mittagstisch am Samstag & Sonntag

Schützenverein Hollmühle von 1907 e. V.

Hervorragend

Die Landesmeisterschaften in den Breitensportdisziplinen sind für die Hollmühler Schützen abgeschlossen und brachten hervorragende Ergebnisse. Das Ehepaar Sylvia und Thorsten Kühl traten in der Disziplin Kleinkaliber 50 m an und errangen beide in der Klasse Schützen B den Landesmeistertitel. Sylvia (300,3 Ringe) machte es besonders spannend, denn ihr Vorsprung auf die Zweitplatzierte betrug nur 0,1 Ringe. Ehemann Thorsten kam auf 302,7 Ringe. Dass beide den Titel holen war ja auch nur natürlich, denn sie haben ihre Erfolge im Sportjahr 2011 immer gemeinsam errungen. Sie wurden in ihren Altersklassen Vereinsmeister, holten sich den Sieg bei den Staffelmeisterschaften, wurden das neue Königspaar, errangen den Kreismeistertitel und nun auch noch den Landesmeistertitel als „Tüpfelchen“ auf dem I. Ein erfolgreiches Jahr, das insgesamt 6 Landesmeistertitel für den Schützenverein Hollmühle brachte. Ein kleiner Verein mit 20 aktiven Schützen hat gezeigt, dass kontinuierliches Training seine Früchte trägt. Der Schützenverein Hollmühle gratuliert Sylvia und Thorsten zu ihrem tollen Ergebnis und wünscht ihnen und allen anderen Schützen ein erfolgreiches Schützenjahr 2012!

Mit freundlichem Schützengruß

Angelika Braatz – Hansen

P.S. Das 100 – Schuss – Programm musste aus organisatorischen Gründen verschoben werden und findet vom 10. – 12. November statt.

§

Frank R. Walter

Rechtsanwalt

Zulassung am Oberlandesgericht seit 1997

Interessenschwerpunkte

- Bau- und Architektenrecht
- Miet- und Wohnungseigentumsrecht
- Ehescheidungsrecht
- Verkehrszivilrecht

Vertrauensanwalt des Automobilclubs von Deutschland

Kallesdamm 17 • 24891 Struxdorf • Telefon 0 46 23 – 18 90 47
Fax 0 46 23 – 18 90 48 • Mobil 0172 – 3 11 29 31
E-Mail: rechtsanwalt.walter@online.de

Café Krog

Blick auf die Schlei
Kaffee, Kuchen,
Kunst und mehr

Kirchenholz 13 · 24897 Ulsnis
Tel.: 0 46 41 · 989 00
Fax: 0 46 41 · 98 90 29
www.cafe-krog.de
Montag Ruhetag
tägliche Öffnungszeiten 9.00 - 19.00 Uhr

Komfortable **Hotelzimmer**
in wundervollem Ambiente
täglich reichhaltiges **Frühstück**
Individuelle Ausrichtung von
Familien- und Betriebsfesten
Seminarmöglichkeit
besondere Geschenkideen für
"Leib und Seele" finden Sie in der
Kunstscheune "Krog's Art"

Sabine's Friseurladen

Hauptstr. 43 *24405 Mohrkirch*
Tel (0 46 46) 400

Öffnungszeiten
Di - Do 7:45 - 12:00 und 13:45 - 18:00
Fr 7:45 - 18:00
Sa 7:15 - 12:00

Der Fachbetrieb rund um die Elektrotechnik

Gerhard Pehl
Elektrotechnik

- Elektroinstallationen
- Photovoltaikanlagen
- Wärmepumpenheizung
- Beleuchtungsanlagen
- Netzwerktechnik
- Fernsehempfangsanlagen
- Überwachungs- und Alarmanlagen
- Elektrogeräte-Reparatur

Große Straße 8a · 24392 Süderbrarup
Tel. 0 46 41 / 10 01 · Fax 0 46 41 / 10 11
pehl-suederbrarup@t-online.de
www.gerhard-pehl-elektro.de

MIELE- und Liebherr-Vertrieb

Meister Service
ELTKAUF

Sozialtherapeutische Einrichtung Ekebergkrug
Einweihungsfeier

In unzähligen Mühen wächst das Schöne.
(Epikur)

Nach einer längeren kühlen Regenzeit erstrahlte am Nachmittag des 16.Septembers 2011 warm und weich und hell die Sonne durch die neuen und alten Räume des Kernhauses.

Durch das viele Glas und die Großräumigkeit erschien draußen und drinnen wie Eines.

Und doch ist das Drinnen ein Anderes. Etwas über Jahrzehnte Erbautes, Gestaltetes, Gelebtes, das jetzt wunderbar mit dem Neuen zusammenwirkt.

14 Monate hat dieser Bau gedauert. Lediglich Erika Fürst und der Bauunternehmer Herr Seehusen haben diesen Bau in enger Zusammenarbeit geplant und ausgeführt. Ebenso gab es eine sehr gute Verständigung zwischen den Handwerkern und uns allen, die eine umso größere Bedeutung hatte, als dass der Kernhausbetrieb nicht einen Tag stillstand, d.h. das immer ungefähr 15-20 Menschen am Bau mehr oder weniger mithalfen, mitplanten, mitredeten. Das war auch ungewöhnlich für die Baufirma, wie Herr Seehusen in seiner Rede erwähnte. Er schenkte uns eine Bank, die uns an diese besondere Zeit erinnern sollte. Aber vor der Erinnerung kommt das Staunen: das Staunen von uns allen über das was auf einmal da ist. Etwas, was mit Worten nicht zu fassen ist, wie Erika Fürst in ihrer Rede sagte und dabei auf die Musik verwies, die es am ehesten zum Ausdruck brachte. Vor allem wenn sie so schön erklang wie an diesem Tag, hervorgelockt aus den Instrumenten von Ulrich Wilkens und seinen Musikfreunden.

Was ist es was hier geschieht, was mit dem Bau seinen Höhepunkt erfahren hat, in den Festen besonders aufleuchtet, etwas was in der Gemeinde nicht mehr wegzudenken ist, wie Georg Lass in seiner Rede hervorhob? Ist es wie Pastor Tischmeyer liebevoll meinte, dass Erika Fürst für „ihr Kind“ (die Einrichtung) ein Haus baut?

Als wir vor 10 Jahren unser Vereinshaus einweihten, sagte ein Gast zu dem Schönen des damaligen Festes: „So kann es gehen, wenn man mit Liebe und Ausdauer bei einer Sache bleibt.“

Auf diesen Monat September genau 40 Jahre lang sind Erika Fürst und andere Menschen ausdauernd geblieben. Erika Fürst betonte auf diesem Fest, dass besonders Günther Fürst mit dem Bau der Halle einen unschätzbaren Einsatz geleistet hat. Auch Ulrich Wilkens ist zu nennen, der 20 Jahre lang die Arbeitsintensivität von Erika Fürst am stärksten zu spüren bekommen hat und oft mit bestimmten Hilfsleistungen eingesprungen ist. Erika Fürst hob bei der Feier Frauke und Wolfgang Möller hervor, die seit ca. 30 Jahren regelmäßig

ehrenamtliche Arbeit geleistet haben. Ebenso ausdauernd sind die Pflegefamilien, die Mitarbeiter und Therapeuten, besonders die, die über 10, 20 und 30 Jahre dabei sind. Wir freuen uns auch über all die Menschen, die seit mehr als 20 Jahren immer wieder zu unseren Festen kommen. Mit ihrer Hilfe, ihren Spenden, und ihren Einkäufen konnten wir jetzt unsere neue Küche und den neuen Kaminofen finanzieren. Vielen Dank dafür!

Wir, die Mitarbeiter, nutzten die Gelegenheit um am Ende der Einweihungsfeier Erika gegenüber unsere Freude und Dankbarkeit auszudrücken. Erika hat nicht nur ihr lang gespartes Geld investiert, sondern vor allem mit Kopf, Herz und Hand gehandelt und dabei unglaublich viele Faktoren menschlicher und sachlicher Art berücksichtigt und allzuoft sich selbst zurückgestellt. Vielen Dank Erika für unzählige Mühen, wir freuen uns auf die Zukunft in und mit dem SCHÖNEN!

Ilona Scheepstra, Sabine Bauer, Karin Matthiesen und Claudia Maaske

Wärme- und Klimatechnik

Udo Zielke

Meisterbetrieb

Zentralheizungsanlagen, Gas- und Ölfeuerung,
Sanitäranlagen, Solaranlagen,
Regenwassernutzungsanlagen

Planung ● Ausführung ● Wartung ● Kundendienst ● Notdienst

24891 Struxdorf - Tel. (0 46 23) 10 57

Dankesworte des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Nachdem von einigen Eltern der Wunsch an die Gemeindevertretung herangetragen wurde, das alte marode Buswartehäuschen in Struxdorf durch ein neues größeres zu ersetzen, haben wir dies in den Sommerferien umsetzen können.

Das Häuschchen wurde mit viel Eigenleistung und großzügigen Materialspenden erstellt und ist zu einem gelungenen und zweckmäßigen Bau geworden, welcher vielen Kindern Schutz bietet. Auf diese Weise konnten wir die Kosten auch im Rahmen halten.

Ich möchte mich noch einmal ausdrücklich bei Birgit Martius, Dieter Thiesen, Johannes Petersen,Thorsten und Kerstin Brüsemeister,Tanja und Marco Rix,Temme Struck,Udo Zielke, Ralf Sommer, Jörg Mangelsen, Steffi Nissen, Silke Christiansen und Charly Munneke bedanken.Über euer Engagement habe ich mich sehr gefreut.

Es betrübt umso mehr, dass schon nach kurzer Zeit einige Personen die Wände beschmiert haben .

Euer Bürgermeister Georg Lass

Senioren Schnarup-Thumby

Herbstprogramm

Unser Herbstprogramm begann am 22.September mit einem gemütlichen Abend in unserem Dörpskrog „Zur Kastanie“.

Das nächste Treffen wird am 26. Oktober um 14 Uhr in der alten Schule stattfinden. Wir werden mit Kaffeetrinken beginnen, dann erzählen oder spielen, ganz wie es jeder möchte. Wir hoffen auf rege Beteiligung.

Am 23. November 2011 starten wir um 13 Uhr bei der alten Schule. Wir fahren dann mit unseren eigenen Pkws nach Norstedt in Jonny's Cafe. Neben gemütlichem Kaffeetrinken werden wir ein Adventskonzert hören, das das Musiktrio „Landlicht“ uns darbietet. Da einige von uns diese Musikgruppe schon gehört haben, wissen wir, dass uns etwas sehr Schönes erwartet. Allen sonnige Herbsttage!

Gerda Zielke

Kartoffelhof Lausen

im Hofladen:

Verschiedene Kartoffelsorten vorrätig sowie Gemüse der Jahreszeit entsprechend

Öffnungszeiten:
Mo - Fr: 8.00 - 12.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Sa: 9.00 - 12.30 Uhr

24401 Böelkamp - Telefon 0 46 41 / 98 82 15 - Fax 98 82 70

Die

Freiwillige Feuerwehr Struxdorf

lädt euch ein zum

Feuerwehrfest

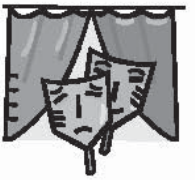
Wir feiern unser 125.Stiftungsfest in einem festlichen Rahmen bei Theater, Tanz und Musik mit euch.

Am Samstag, den 29. Oktober 2011 ab 20 Uhr im Dörps-un Schüttenhuus Hollmühle, Eintritt : 5 Euro

Programm:

Konzert der Popband der Feuerwehr Böklund unter der Leitung von Ulle Dittloff

Aufführung des Schwanks „Tante Adelheid“ von Dieter Adam mit der Struxdorfer Theatergruppe



Musik vom Plattenteller mit Uwe Reimer (DJ vom legendären Eichenhof Stolk)

Viel Spaß und Unterhaltung wünschen wir euch und uns .

Wir waren dabei!

Beim großen Pfadfindertag des Kirchenkreises Schleswig-Flensburg: Die Kirchengemeinden Brodersby-Kahleby-Moldenit, Nübel, Taarstedt, Thumby-Struxdorf hat seit mehreren Jahren Pfadfindergruppen, es ist der „Stamm Angeln Süd". Aber als Pfadfinder sind wir nicht allein. Im Kirchenkreis Schleswig-Flensburg gibt es zurzeit 16 Pfadfinderstämme. Der Stamm Angeln Süd mit 120 Mitgliedern, ist einer von ihnen. Am 24. September war Gelegenheit, die Pfadfinder und ihre vielfältigen Aktivitäten kennenzulernen. Wir „Gemeindepfadfinder" sind am grünen Hemd zu erkennen. Deshalb stand der Pfadfindertag unter dem Motto: „Grün ist bunt". Jeder Pfadfinderstamm hat seine besondere Ausprägung. Natürlich gehören Feuer machen und schnitzen dazu, in der Natur sein und bauen, singen und Spaß haben… Grün ist eben wirklich „bunt"! Am 24. 9. repräsentierte sich jeder Pfadfinderstamm in Weding auf dem Gelände des Freizeitheims mit den unterschiedlichsten Angeboten. Man konnte zugucken und mitmachen und nebenbei ganz viele Pfadfinder kennen-

Wanderung mit einem Esel

Am Sonntag, 30. 10. findet wieder unsere Eselwanderung statt. Alle (Pfadfinder und Nicht-Pfadfinder, Kinder, Eltern, Großeltern, Interessierte…) sind herzlich eingeladen. Es geht um 14.00 Uhr mit einer Andacht in der Struxdorfer Kirche los. Gegen 17.00 Uhr ist es in Thumby zu Ende. (siehe auch Kirchliche Nachrichten)

Gruppenstunden der Pfadfinder Angeln Süd:

Tag	Ort	Uhrzeit	Wer
Montag	Nübel	15.15 bis 16.15	Grundschulkinder
Montag	Nübel	16.30 bis 17.30	Ab 5. Klasse
Dienstag	Taarstedt	15.30 bis 17.00	Alle
Dienstag	Struxdorf	17.30 bis 19.00	Ab 7. Klasse
Mittwoch	Schaalby	15.30 bis 16.30	Grundschüler
Mittwoch	Schaalby	16.30 bis 17.45	Ab 5. Klasse
Donnerstag	Brodersby	16.00 bis 17.15	Alle
Freitag	Struxdorf	15.15 bis 17.15	Alle
Freitag	Struxdorf	17.00 bis 18.00	Jungen 5. +6. Klasse

lernen. Und auch unsere Band hatte einen Auftritt und begleitete außerdem den Abschlussgottesdienst. Am Ende waren sich alle einig: Es war ein sehr schöner, gelungener Tag.

Dabei gewesen sind wir auch im Sommerlager: Auch in diesem Sommer waren wir wieder im Pfadfinderzeltlager. Es fand auf dem Knivsberg in Dänemark statt. In unserer Fahrtengemeinschaft waren wir ca. 430 Teilnehmer, davon kamen 40 aus dem Stamm „Angeln Süd“, also aus unserem Pfadfinderstamm. Wir vierzig bildeten ein eigenes „Dorf“ in dem großen Lager. So hat jeder ein „Zuhause“ und geht in der Masse nicht unter. Das Thema des Lagers war: „Wir sind Entdecker“. Unter diesem Motto wurden die Geländespiele, der Abend der Begegnung, die Gottesdienste u. v. m. durchgeführt.

Im nächsten Jahr geht es etwas weiter weg: Im Brexbachtal werden wir in den ersten beiden Ferienwochen 2012 unser Römerlager aufschlagen. Es ist ein schönes, idyllisch gelegenes Wiesental, am Fuße des Westerwaldes gelegen, 10 km nördlich von Koblenz. Es lädt ein zu besonderen Erlebnissen in der Natur und zu einem spannendem Lager mit Thema: Römer. Informationen: Tel. 04623-189599.

Ina Voigt-Schöpel

Ralph Rohmann

Dachdeckerfachbetrieb

> Neueindeckungen > Bauklempnerei

> Dachbezogene Holzarbeiten > Reparaturarbeiten

> Innenausbau > Carports

Ausackerbrück • 24986 Satrup • Fax 0 46 35 - 29 44 69
Mobil: 01 71 - 6 24 77 48

Kindergarten Struxdorf

Spätsommerlicher Umzug

Min Laterne lücht dör't Land, mit diesem Laternenlied begann der Laternenumzug, am 30. Sept.11 vom Kindergarten in Struxdorf.

Es war ein wunderschöner, fast Sommerabend als sich ein langer Zug, mit bunten, zum größten Teil selbst gebastelten Laternen durch Struxdorf bewegte. An drei verschiedenen Stationen hielt der Zug um Laternenlieder zu singen. Jedes Kindergartenkind hatte ein eigenes Liederbüchlein gebastelt. Es konnten also viele Eltern, Geschwister und Großeltern mitsingen. Im Kindergarten angekommen, war es schon dunkel geworden und mit dem Lied „ Weißt du wie viel Sternlein stehen.." endete der Umzug.

Anschließend konnte sich jeder an Stockbrot, Würstchen und Getränken stärken. Unser herzliche Dank gilt allen, die zum Gelingen beigetragen haben sowie der Struxdorfer Feuerwehr für das Begleiten und Sichern des Umzuges und den Elternvertretern für die Hilfe bei den Vorbereitungen. Und natürlich den Eltern, Kindern und allen Besuchern, die teilgenommen haben und das Laternelaufen zu dem gemacht haben, was es war: ein schöner Abend. Danke!

Berit, Nadine, Jennies und Dörte

Landbienen

Lustiger Spieleabend

Am 28.09.2011 trafen wir uns im Gasthaus „Zum Langsee“ in Süderfahrenstedt , zu einem fröhlichen Spieleabend.

Joachim Wohlerdt hatte uns eine große Auswahl an Spielen mitgebracht. Spiele für Kinder; Jugendliche und Erwachsene, die wir mit großen Spaß ausprobieren konnten. Einige Landbienen haben für sich tolle Spiele entdeckt .Die jetzt wohl auch für zu Hause haben möchten um den gleichen Spaß auch mit der Familie zu teilen.

Unsere nächste Veranstaltung ist am 30.November 2011 um 19.30 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Nübel. Inka Esselmann aus Hamburg wird zu uns kommen und uns ihren selbst hergestellten Schmuck zu günstigen Preisen anbieten und etwas darüber erzählen. Zu diesem Termin möchten wir auch alle interessierten Landfrauen einladen. Frau Esselmann bietet zudem auch an, ihre bequemen Magnetverschlüsse an mitgebrachten Ketten zu montieren.

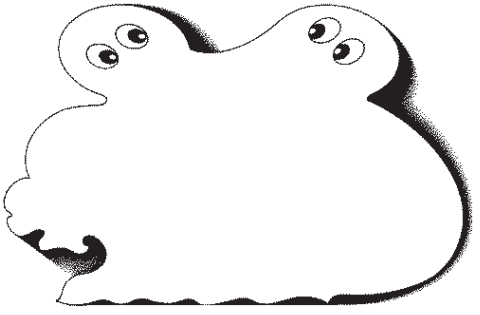
Wir möchten darum bitten dass ihr euch zu diesem Termin anmeldet. Bei: Silke Christiansen Ülsby 04623/2818135, Kathrin Messer Brekling 04621/307108 oder Doris Marxsen Böklund 04623/1694.

ZIMMEREI
Ingo Dietz

Zimmererarbeiten aller Art

- Dachstühle
- Carports
- Innenausbau
- Akustikdecken
- Fussbodenverlegung
- Fenster und Türen

Ekeberg 4
24891 Struxdorf
Tel: 04623-7395
Mobil: 0179-1907050
Mail: ingo-dietz@t-online.de



PFLEGE-MOBIL

Exam. Krankenschwester bietet:

Krankenpflege
Behindertenpflege
Altenpflege

Pflegeanleitung und Hilfe für Angehörige. Rufen Sie mich an! Abrechnung mit allen Krankenkassen möglich.

Maria Lausen **Tel. 0 46 46 / 7 66**
Mohrkirch **Mobil. 01 71 / 6 43 39 60**

MINICAR
SÜDERBRARUP

KRANKEN-
ROLLSTUHL-
DIALYSEFAHRTEN

bis zu 16 Personen möglich!

team Allee 16 - Süderbrarup
04641-93194

Der Sozialpsychiatrische Dienst • Kreis Schleswig-Flensburg • Fachdienst Gesundheit
Moltkestr. 22-26 • 24837 Schleswig • Tel. 04621/810-57
Beratung, Hilfen und Informationen – kostenlos • unabhängig • vertraulich
für Menschen mit Behinderung: Frau Käufer (04621/810-36)
für Menschen mit psychischen Erkrankungen: Herr Seemann (04621/810-34)
für Menschen mit Suchterkrankungen: Frau Medau (04621/810-35)
Sprechstunde in Flensburg, Bahnhofstr. 38, Zi. 309/310: Frau Medau (0461/16844-819)
Sprechzeiten in Schleswig zu den üblichen Dienstzeiten des Fachdienstes Gesundheit

CDU-Mitgliederversammlung
Windenergienutzung

Der CDU-Ortsverband Struxdorf lädt am Donnerstag, 10. November, um 19.30 Uhr zur Mitgliederversammlung im Dörps- und Schüttenhus, Hollmühle, ein. Auf der Tagesordnung stehen unter anderem die Berichte des Ortsverbandes und der Fraktion. Die Landtagsabgeordnete Petra Nicolaisen, Mitglied des Fraktionsarbeitskreises Agrar, wird einen Bericht zur gerade erschienenen „Teilfortschreibung der Regionalpläne zur Ausweisung von Eignungsgebieten für die Windenergienutzung“ sowie zur Kommunalisierung dieser geben. Anschließend besteht die Möglichkeit zur Diskussion.

Kerstin Schröder

Endlich, es ist wieder soweit:

Unser

Großes Verspielen

der SG Thumby e.V.

am Samstag, d. 05.11.2011 um 19.30 Uhr
im Dörpskrog „Zur Kastanie“
in Schnarup-Thumby

Es gibt wieder viele tolle Gewinne. . .
Lebensmittel- und Überraschungskörbe, Rind- und Schweinefleisch, Präsentkorb, Fleischgutscheine und viele Preise mehr.

Nur bei der SG Thumby: Eier und Speck

Herzlich Willkommen
Vorstand der SG Thumby

FZ Mohrkirch Alte Schule

(an der L 23, Strecke: Satrup <-> Mohrkirch)

6. November 2011

Grünkohlessen „satt"

(mit Kochwurst, Schweinebacke, Kasseler,
Bratkartoffeln, süßen Kartoffeln + 1 „Bommi" hinterher)

für 10,50 pro Person

Wer diese köstliche Speise nicht mag, bekommt ein anderes Gericht.
(Bitte mit Anmeldung!)

Wir sagen **D A N K E**...
...für alle Geschenke, Glückwünsche und
das schöne Fest zu unserem Jubiläum!

Niko & Karin Nissen mit Team

Vorankündigung:

11. Nov. 2011: Verspielen der Feuerwehr Mohrkirch – hier bei uns!

Am 1. und 2. Weihnachtstag sind wir mit einem 4 Gänge-Menü wieder
für euch da! (Bitte auch hier mit Anmeldung!)

Denken Sie jetzt schon an Ihre Weihnachtsfeier!
Wir machen Ihnen gerne ein Angebot!

Täglich ab 16.30 Uhr mit kleiner Karte – Küche ab 17.30 Uhr.
Dienstag: Ruhetag! Tel.: 04646-273 • Fax: 04646- 990359

Ritter-APOTHEKE

Inh. Joachim Kempa

Glücksburger Str. 1 • 24986 Satrup
Tel.: 0 46 33 / 83 10 • Fax 0 46 33 / 18 74

Öffnungszeiten:
Mo: 7.45 - 20.00, Di: 7.45 - 20.00,
Mi: 7.45 - 18.30, Do: 7.45 - 20.00,
Fr: 7.45 - 18.30, Sa: 7.45 - 13.00

Zu guten Händen...

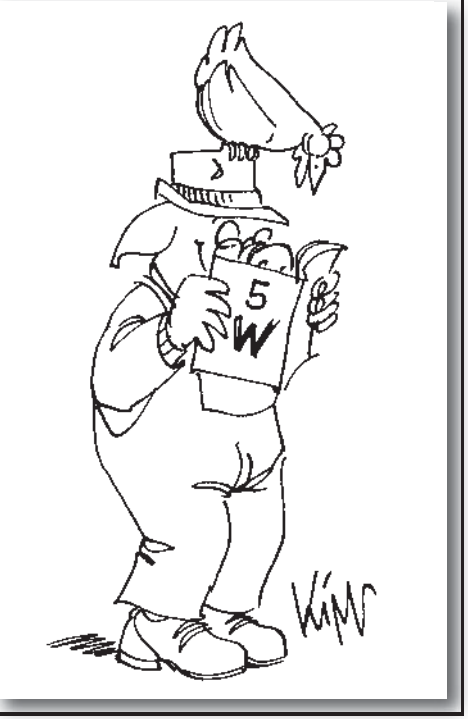
...bei fairen Preisen

Impressum

Herausgeber: *Was, wann, wo, wer, wie in Schnarup-Thumby, Struxdorf und Umgebung e.V.*
Ulrich Barkholz (1. Vors.), Meiereistraße 13,
24891 Schnarup-Thumby, Tel. 04623-180014
Fax 180017, E-Mail: team@5w-info.de
WWWWW im Internet: http://5w-info.de
Redaktion: Ulrich Barkholz (Tel. 04623-180014), Angelika Braatz-Hansen (Tel. 04623-2818654), Heiko Koll (Tel. 04623-1202)
E-Mail: redaktion@5w-info.de
Anzeigen: Monika Nissen (Tel. 04623-603), Michael Petersen (Tel. 04646-990080)
E-Mail: anzeigen@5w-info.de
Abrechnung/Finanzen: Hans-Jürgen Thomsen (Tel. 04623-189942)
E-Mail: abrechnung@5w-info.de

5W erscheint monatlich in einer Auflage von mindestens 1000 Stück und wird per Boten an alle Haushalte in Schnarup-Thumby und Struxdorf verteilt und u.a. an folgenden Stellen ausgelegt: Edeka-Märkte Satrup und Böklund; Dörpskrog „Zur Kastanie“ Schnarup-Thumby; Buchhandlung Schröder, Ringelblume Naturkost, Baumarkt Köhn, Modehaus Harmening Süderbrarup; Reifenhandel Ringsleben Norderbrarup; Kiosk Dörpstuv, Sabines Friseurladen und Freizeitheim Mohrkirch; Star-Tankstelle, Imbiss-Point Böklund; Gasthaus Lindenhof und Kartoffelhof Lausen, Böel; Bäckerei Hecker, Böelschuby sowie Angeliter Buchhandlung, GP-Getränkemarkt, Die Haarschneider und Brigittes Haarstudio, Satrup.
Das nächste Heft erscheint am 12. November 2011. **Anzeigen- und Redaktionsschluss** (zugleich Redaktionssitzungs-Termin) ist **Freitag, 4. November 2011, 18 Uhr**.
Alle Angaben entsprechen dem Kenntnisstand zu Redaktionsschluss. Wir übernehmen keine Gewähr für die Richtigkeit oder für kurzfristige Änderungen und behalten uns vor, eingesandte Texte sinnvoll zu kürzen. Alle Beiträge, die mit Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Etwaige Verantwortlichkeiten und Gewährleistungen liegen dann beim Autor. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung eingesandter Texte und Bilder.

Anzeigenpreise: http://anzeigenpreise.5w-info.de
Beitrittsformular: http://mitglied.5w-info.de
Persönliche Erinnerung an den nächsten Schlusstermin: http://mailing.5w-info.de
Druck: El-Mundo Süderbrarup



KVSH-Notdienst der Ärzte

Gift-Notruf: 0551/19240 www.giz-nord.de

Der ärztliche Notdienst findet außerhalb der Sprechzeiten der Arztpraxen in der **KVSH Anlaufpraxis im Martin-Luther-Krankenhaus** in Schleswig, Lutherstraße 22, statt. Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 19–21 Uhr, Mi., Fr., 17–21 Uhr, Sa., So. und Feiertage 9–13 und 17–20 Uhr. **Kinderärztlicher Notdienst** in der **Anlaufpraxis Schleswig**: Sa., So. und Feiertage: 14–17 Uhr. Wenn **ärztlicher Hausbesuch** erforderlich ist: **Tel. 01805-119292** (14 Cent/Min.). Bei **lebensbedrohlichen Notfällen** direkt **112** wählen.

Notdienst der Zahnärzte

Sie erfahren ab Freitag Nachmittag aktuell den diensthabenden Zahnarzt für das jeweilige Wochenende: **Tel. 04333/992707** oder **www.zahnaerztevereinSL-FL.de**

Sozialpsychiatrischer Notdienst **(nachts 19 - 7 Uhr oder durchgängig am Wochenende)** über Leitstelle 04621/21111 oder telefonischer Krisendienst 04621/988404

Notdienst der Apotheken in Angeln

(Mo. – Sa. bis 21 Uhr, So. u. Feiertage 9 bis 13 und 16 bis 21 Uhr)

Sa., 22. 10.	- Fr., 28. 10.	Kgl. Priv. Apotheke, Satrup (Tel. 04633/305)
Sa., 29. 10.	- Fr., 04. 11.	Angler Apotheke, Steinbergkirche (Tel. 04632/301)
Sa., 05. 11.	- Fr., 11. 11.	Birk-Apotheke, Gelting (Tel. 04643/18810)
Sa., 12. 11.	- Fr., 18. 11.	Kirch-Apotheke, Husby (Tel. 04634/662)
Sa., 19. 11.	- Fr., 25. 11.	Ritter-Apotheke, Satrup (Tel. 04633/8310)

Notdienst der Apotheken in Schleswig und Böklund

A	Fr., 21. 10.	K	So., 30. 10.	H	Di., 8. 11.	F	Do., 17. 11.
B	Sa., 22. 10.	L	Mo., 31. 10.	I	Mi., 9. 11.	G	Fr., 18. 11.
C	So., 23. 10.	A	Di., 1. 11.	K	Do., 10. 11.	H	Sa., 19. 11.
D	Mo., 24. 10.	B	Mi., 2. 11.	L	Fr., 11. 11.	I	So., 20. 11.
E	Di., 25. 10.	C	Do., 3. 11.	A	Sa., 12. 11.	K	Mo., 21. 11.
F	Mi., 26. 10.	D	Fr., 4. 11.	B	So., 13. 11.	L	Di., 22. 11.
G	Do., 27. 10.	E	Sa., 5. 11.	C	Mo., 14. 11.	A	Mi., 23. 11.
H	Fr., 28. 10.	F	So., 6. 11.	D	Di., 15. 11.	B	Do., 24. 11.
I	Sa., 29. 10.	G	Mo., 7. 11.	E	Mi., 16. 11.	C	Fr., 25. 11.

A= ABC-Apotheke, Stadtweg 48, Tel: 04621/96210
B= Adler-Apotheke, Schubystr. 89b, Tel: 04621/96110
C= Altstadt-Apotheke, Stadtweg 27, Tel: 04621/96220
D= Bären-Apotheke, Kornmarkt 4, Tel: 04621/25508
E= Bahnhof-Apotheke, Friedrichstr. 32, Tel: 04621/93920
F= Doc-Morris-Apotheke, Stadtweg 58, Tel. 04621/988066
G= Dom-Apotheke, Plessenstr. 13, Tel: 04621/25859
H= Friedrichsberger Apotheke, Friedrichstr.56, Tel: 04621/ 32107 oder 36702
H= ABC-Apotheke, Böklund, Bahnhofstr.1, Tel: 04623/422 **gemeinsamer Dienst**
I= Luther Apotheke, Lutherstr. 15, Tel: 04621/29100
K= Nordland-Apotheke, Berliner Straße 43, Tel: 04621/23788
L= Apotheke im Pluspunkt bei real, Tel: 04621/988055

In medizinischen Notfällen rufen Sie bitte 112

Serviceruf bei Störungen im Stromnetz (SH Netz AG): 0 41 06 / 6 48 90 90

Apothekennotdienst bundesweit: www.aponet.de

Keine Gewähr! Notdiensttermine können sich kurzfristig ändern.

Peters Wärmetechnik
Hauptstraße 75
24405 Mohrkirch
Tel.: 04646 - 234

peters Wärme-technik

www.peters-waermetechnik.de

Traumbäder von Peters Wärmetechnik!

Pfiffige Gestaltungsideen, drei Jahrzehnte Erfahrung und viel Gefühl für Ihre Wünsche - das ist der Stoff, aus dem wir Traumbäder bauen!

Endlich schöner baden.